



## Inhaltsverzeichnis

- [Automatisierung](#)
- [Bestellparameter](#)
  - [Einkauf Einrichtung](#)
    - [Durch. Bestellvorsch. aufrunden ab %\\*](#)
    - [Durch. Eink. Historie Datumsf.](#)
    - [Durch. Nächster Artikel zum Berechn.\\*](#)
    - [Durch. Fakt. Best.Vorschl.\\*](#)
  - [Kreditorenstamm](#)
    - [Durch. Fakt. Best.Vorschl. \\*:](#)
    - [Durch. Mindestbestellwert \\*](#)
  - [Artikelstamm](#)
    - [Durch. Lieferzeit in Tagen](#)
    - [Durch. Abweichung Lieferzeit](#)
    - [Durch. Verbrauch pro Tag](#)
    - [Durch. Abweichung Verbrauch](#)
    - [Durch. Berechnet am](#)
    - [Durch. Verbrauch Faktor](#)
    - [Durch. Kaufende Kunden](#)
    - [Durch. Sonderartikel](#)
    - [Bestellmenge](#)
    - [Sicherheitsbestand](#)
    - [Saisonartikel](#)
  - [Debitoreneinrichtung](#)
- [Erstellen eines Bestellvorschlages](#)
- [Bestellwerterhöhung](#)

## Automatisierung

Über die *Aufgabenwarteschlangenposten* sollten die Artikelstatistiken automatisiert werden. Navision sollte 10-20 Artikel pro Sekunde kalkulieren können. Über die *Parameterzeichenfolge* können Sie vorgeben, wie viele Artikel Navision / Business Central pro Lauf durchrechnen soll. Faustformel: Jeder Artikel sollte pro Woche einmal durchgerechnet werden.

Somit ergibt sich  $\text{Anzahl Artikel} \div \text{Anzahl Läufe pro Woche} = \text{Anzahl Artikel pro Lauf}$ .



Die Anzahl der Läufe pro Woche ergibt sich durch die eingestellte *Start-* und *Endzeit* sowie der *Anzahl der Minuten zwischen Ausführungen*.

## Bestellparameter

Fast alle Felder für den optimierten Bestellvorschlag erkennen Sie an dem Anfang *Durch.* für Durchschnittlich(e)n). Der Durchschnitt ist der beste Freund des Einkäufers: Erleichtert und verfeinert er doch (mit einigen zusätzlichen Algorithmen) die Bedarfsvorhersage ganz wesentlich.

## Einkauf Einrichtung

| Optimierter Bestellvorschlag          |                      |                                       |                      |
|---------------------------------------|----------------------|---------------------------------------|----------------------|
| Durch. Bestellvorsch. aufrunden ab %: | <input type="text"/> | Durch. Nächster Artikel zum Berechn.: | <input type="text"/> |
| Durch. Eink. Historie Datumsf.:       | <input type="text"/> | Durch. Fakt. Best.Vorsch.:            | <input type="text"/> |

^ Weniger Felder anzeigen

### ***Durch. Bestellvorsch. aufrunden ab %\****

Wenn Sie hier einen Wert eingeben, z.B. 80%, so überprüft Navision / Business Central beim Ermitteln der Bestellmenge, ob die ermittelte Bestellmenge 80% (in diesem Beispiel) die nächst größere Einheit erreicht. In diesem Fall wird die Bestellmenge auf die nächstgrößere Einheit aufgerundet.

### ***Durch. Eink. Historie Datumsf.***

Für die Ermittlung der Ø Lieferzeit analysiert der optimierte Bestellvorschlag die Vergangenheit der Lieferungen. Mit dieser Datumsformel können Sie vorgeben, wie weit Navision dafür in die Vergangenheit sehen soll. Empfehlung: Lassen Sie Navision / Business Central 1-2 Jahre in die Vergangenheit sehen. Ein zu langer Blick in die Vergangenheit lässt Ausreißer zu langsam vergessen, ein zu kurzer Blick hingegen bewertet Ausreißer zu stark.

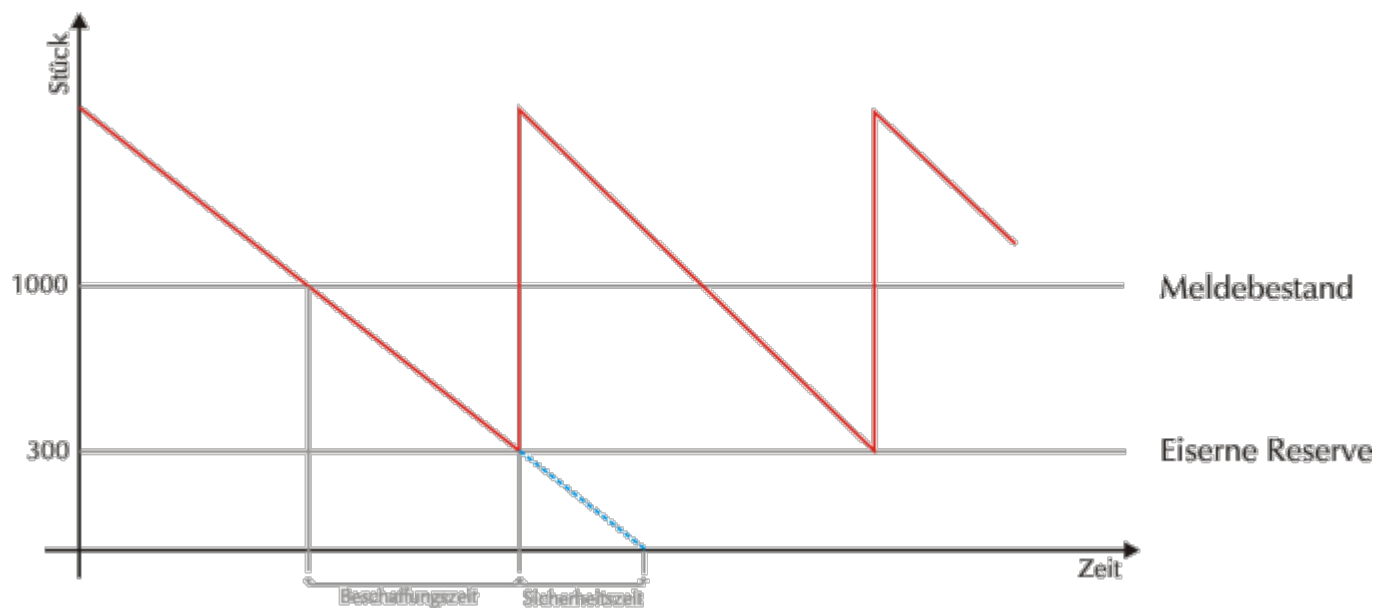
### ***Durch. Nächster Artikel zum Berechn.\****

Bis zu welchem Artikel wurde die Statistikaktualisierung durchgeführt. Navision / Business Central rechnet immer nur eine Handvoll Artikel durch, um den Server und das gesamte System nicht unnötig zu belasten. Sobald der letzte Artikel berechnet wurde, fängt Navision / Business Central wieder von vorne an. Siehe auch [Automatisierung](#).



### **Durch. Fakt. Best.Vorschl.\***

Navision / Business Central berechnen die Bestellvorschläge grundsätzlich erst einmal nach der klassischen kaufmännischen Rechenweise: Bei normalem Warenabgang sollten neue Waren so rechtzeitig bestellt werden, dass genau zum Abverkauf des letzten Vorrates die neue Warenlieferung eintrifft.



Somit wird die Kapitalbindung auf ein Minimum reduziert (es werden nicht mehr Waren auf Lager gehalten als bis zur Wiederbeschaffung normalerweise verkauft werden). Gleichzeitig wird die Lagerverfügbarkeit auf -im Normalfall- 100% gebracht: Alle Kundenbestellungen, die den statistischen Durchschnitt treffen, können direkt ab Lager bedient werden.

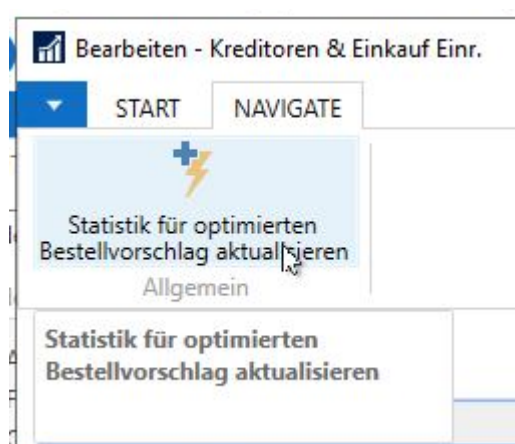
Es gibt aber auch gute Gründe, einen Lagerbestand gezielt herunter (-) oder hoch (+) zu fahren, z.B.

- + Es steht ungebundenes Kapital zur Verfügung, welches in den Lagerbestand investiert werden soll
- + Günstige Kapitalmarktzinsen, welche bei Investition in Lagerbestand mehr Rendite als Kosten bringen
- + Erwartete Engpässe (z.B. Anzeichen einer Pandemie wie Corona, beobachtete oder erwartete Änderungen im Kaufverhalten der Kunden, Angekündigte Preiserhöhungen von Lieferanten)
- + Erhöhte Haltbarkeiten
- Änderungen im Kaufverhalten



- Modeänderungen
- Verkürzte Haltbarkeiten (Mindesthaltbarkeitsdatum)

In solchen Fällen können Sie hier pauschal die Bestellvorschläge erhöhen (einen Faktor  $> 1$ , z.B. erhöht ein Faktor von 1,10 die Bestellvorschläge um 10%) oder verringern (Faktor  $< 1$ , z.B. verringert ein Faktor von 0,9 die Bestellvorschlagsmengen um 10% (-> 90% der berechneten Bestellvorschlagsmenge))



Über diesen Menübefehl kann die Aktualisierung der Abverkaufsdaten für den optimierten Bestellvorschlag auch händisch gestartet werden. Das ist aber in aller Regel nicht nötig, da die Aktualisierung der Artikelstatistik automatisch über die Aufgabenwarteschlangenposten erfolgt.

## Kreditorenstamm

optimierter Bestellvorschlag ^

Durch. Fakt. Best.Vorsch...  Durch. Mindestbestellwert:

### **Durch. Fakt. Best.Vorsch. \*:**

Ein Faktor mit der gleichen Funktion wie in der [Einkauf Einrichtung](#). Dieser Faktor hier hat eine höhere Priorität, wenn er gesetzt ist, wird nicht der Faktor aus der Einrichtung genommen.

### **Durch. Mindestbestellwert \***

Dieser Wert wird doppelt verwendet.

a) Er wird im Bestellvorschlag als Klartext angezeigt, um einen schnellen Überblick zu



erhalten.

b) In einer Bestellung dient dieser Wert als (änderbare!) Vorgabe für eine Bestellwerterhöhung.

## Artikelstamm

| Beschaffung                         |                          |
|-------------------------------------|--------------------------|
| Beschaffungsmethode:                | Einkauf                  |
| Beschaffungszeit:                   |                          |
| <b>Einkauf</b>                      |                          |
| Kreditorennr.:                      | 60608                    |
| Kred.-Artikelnr.:                   | 1003                     |
| Einkaufseinheitencode:              | 10                       |
| <b>Produktion</b>                   |                          |
| Produktionsart:                     | Lagerfertigung           |
| Arbeitsplannr.:                     |                          |
| Fert.-Stücklistennr.:               |                          |
| Rundungspräzision:                  | 1                        |
| Buchungsmethode:                    | Manuell                  |
| <b>Montage</b>                      |                          |
| Montagerichtlinie:                  | Lagerfertigung           |
| Montagestückliste:                  | Nein                     |
| <b>optimierter Bestellvorschlag</b> |                          |
| Durch. Lieferzeit in Tagen:         | 7,00                     |
| Durch. Abweichung Lieferzeit:       | 3,00                     |
| Durch. Verbrauch pro Tag:           | -0,16                    |
| Durch. Abweichung Verbrauch:        |                          |
| Durch. Berechnet am:                | 19.06.2020               |
| Durch. Verbrauch Faktor:            |                          |
| Durch. Kaufende Kunden:             | 2                        |
| Durch. Sonderartikel:               | <input type="checkbox"/> |

Artikel Bedarfstatistik für den optimierten automatischen Bestellvorschlag in Navision / Business Central RTC Client

| Allgemein                  | Fakturierung | Bestellung   | Einkauf | Frischdienst | Artikelverfolgung | Logistik                  |                          |
|----------------------------|--------------|--------------|---------|--------------|-------------------|---------------------------|--------------------------|
| Kreditorennr. . . . .      |              | 51201        |         |              |                   | Beschaffungsmethode. .    | Einkauf                  |
| Kred.-Artikelnr. . . . .   |              | 27210        |         |              |                   | Bestellmenge . . . . .    |                          |
| Bestellart . . . . .       |              | Lagerartikel |         |              |                   | Sicherheitsbestand . . .  |                          |
| Bestelleinheit . . . . .   |              | KRT          |         |              |                   | Ø Lieferzeit in Tagen . . |                          |
| Lagereinheit . . . . .     |              |              |         |              |                   | Ø Abweichung Lieferzeit . |                          |
| Paletteneinheit . . . . .  |              |              |         |              |                   | Ø Verbrauch pro Tag . .   |                          |
| Beschaffungszeit . . . . . |              |              |         |              |                   | Ø Abweichung Verbrauch    |                          |
| Minimalbestand . . . . .   |              |              |         |              |                   | Ø berechnet am . . . . .  |                          |
| Anz. Wochen Vorperiode     |              | 0            |         |              |                   | Ø Verbrauch faktor . . .  |                          |
| Anz. Wochen Vorjahr (...)  |              | 5            |         |              |                   | Ø kaufende Kunden . . .   | 0                        |
| Anz. Wochen doppelt ...    |              | 0            |         |              |                   | Ø Saisonartikel . . . . . | <input type="checkbox"/> |
| Lagerdeckung Verkauf...    |              | 3            |         |              |                   | Ø Faktor Bestellvorschlag |                          |

Artikelkarte mit den zusätzlichen Feldern für den optimierten Bestellvorschlag im nativen Navision (bis zur Version 2009R2)



### ***Durch. Lieferzeit in Tagen***

Wie viel Zeit vergeht im Durchschnitt zwischen der Bestellung und der Lieferung? Das ist wichtig für den optimalen Zeitpunkt der Wiederbestellung.

### ***Durch. Abweichung Lieferzeit***

Wie genau ist die **durchschnittliche Lieferzeit in Tagen**?

### ***Durch. Verbrauch pro Tag***

Wie viel Stück werden Ø pro Tag verkauft/verbraucht?

### ***Durch. Abweichung Verbrauch***

Wie genau ist der durchschnittliche Verbrauch pro Tag?

### ***Durch. Berechnet am***

Wann wurden diese Statistikfelder für diesen Artikel das letzte mal aktualisiert?

### ***Durch. Verbrauch Faktor***

Der Faktor wie im Kreditor oder in der [Einrichtung](#). Wird der Faktor im Artikelstamm genutzt, so haben die beiden anderen Faktoren keine Bedeutung (höchste Priorität).

### ***Durch. Kaufende Kunden***

Wie viele verschiedene Kunden kaufen diesen Artikel? Je kleiner diese Zahl, desto **gefährlicher**: Fällt ein einzelner kaufender Kunde weg, so bleibt man möglicherweise auf dem Lagerbestand sitzen. Die maximale Anzahl der kaufenden Kunden wird auf 10 gedeckelt, da ab diesem Wert die Risikostreuung weit genug ist.

### ***Durch. Sonderartikel***

Bei Sonderartikeln werden die Statistikfelder nicht für den Bestellvorschlag genutzt. Nur Kundenaufträge fließen in den Bestellvorschlag mit ein. (Natürlich fließen die Kundenaufträge auch bei normalen Artikeln in den Bestellvorschlag mit ein.)



## **Bestellmenge**

Losgröße, in diesen Stufen wird der Artikel bestellt. Sinnvoll z.B. bei Kanister oder Konserven: Es kann immer nur eine ganze Palettenlage, z.B. 9 Stück, bestellt werden. Eine nur teilweise bestückte Lage sorgt eher für Beschädigungen beim Transport. Navision / Business Central wird also bei einem Bedarf mindestens 9 oder ein vielfaches davon bestellen. Dies ist ein Standard Navision / Business Central Feld.

## **Sicherheitsbestand**

Der Sicherheitsbestand soll nie angebrochen werden, daher wird dieser bei dem Bestellvorschlag vom verfügbaren Lagerbestand abgezogen. Der sinnvolle Lagerbestand erhöht sich damit um den Sicherheitsbestand. Dies ist ein Standard Navision / Business Central Feld.

## **Saisonartikel**

Bei Saisonartikel wird der Ø Abverkauf nicht anhand der letzten 5 Monate, sondern anhand der vergangenen 5 Jahre in jeweils diesem Monat berechnet.

Beispiel: Die Statistik wird im Dezember aktualisiert. Bei einem Nicht-Saisonartikel (z.B. Brot) wird der Ø Verbrauch/Verkauf aus den Monaten November, Oktober, September, August, Juli ermittelt (Dezember hat die größte Gewichtung). Bei einem Saisonartikel (z.B. Schokoladenweihnachtsmänner) wird der Ø Verbrauch/Verkauf für den Bestellvorschlag aus den vergangenen 5 Novembere (November des Vorjahres, November des VorVorjahres...) ermittelt.

## **Debitoreneinrichtung**

### Debitoren & Verkauf Einr.

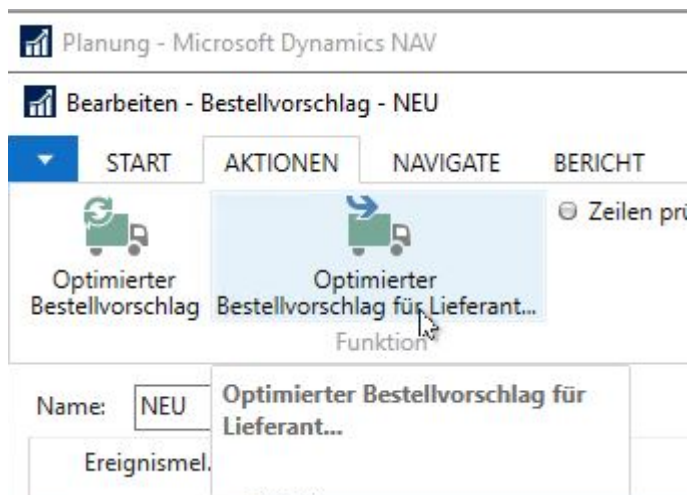
|  |
|--|
| Allgemein  |
| Dimensionen  |
| Nummernserie   |
| Optimierter Bestellvorschlag                                     |
| Durch. Verk. Historie Datumsf.: <input type="text" value="-3J"/> |

Wie weit Navision / Business Central für die Ermittlung der durchschnittlichen Abverkäufe

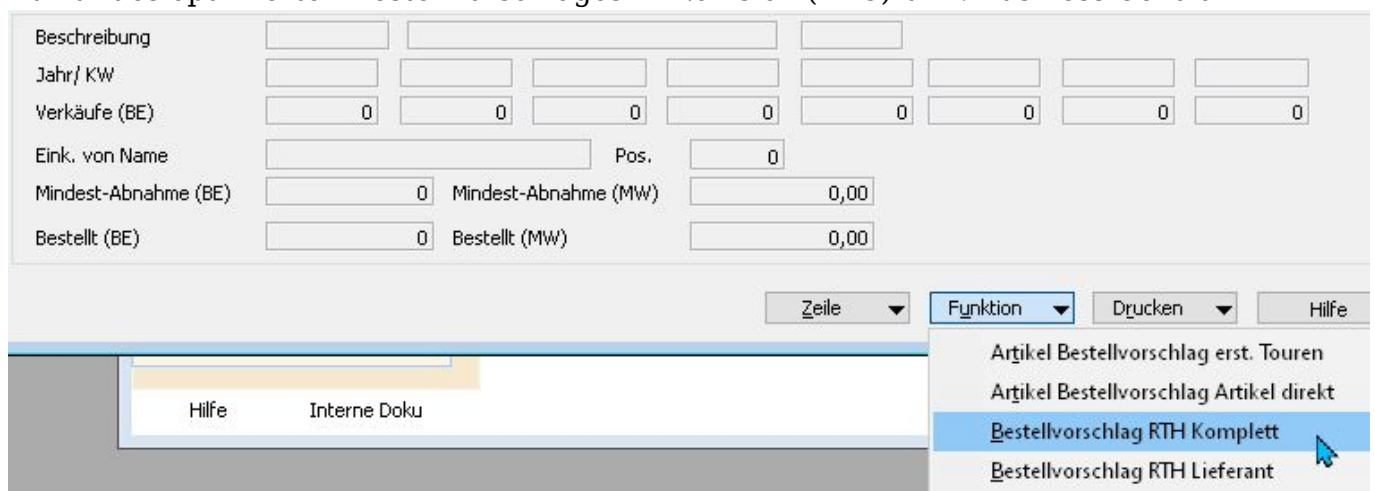


in die Vergangenheit sehen soll. Empfehlung: 3 Jahre (-3j)

## Erstellen eines Bestellvorschlages



Aufruf des optimierten Bestellvorschlages in Navision (RTC) bzw. Business Central



Aufruf des optimierten Bestellvorschlages im nativen Navision (bis Version 2009R2) mit dem nativen Client

Über *Optimierter Bestellvorschlag* starten Sie die Berechnung des Bestellvorschlages. Über *Optimierter Bestellvorschlag für Lieferant...* starten Sie den Bestellvorschlag für einen bestimmten Lieferanten. Sie können dann im nächsten Schritt den Lieferanten aus der Kreditorenliste auswählen.





Optimierter Bestellvorschlag  
Optimierter Bestellvorschlag für Lieferant...  
Zeilen prüfen

Funktion

Name: NEU

| Art     | Nr.           | Ereignismel... | Erei...<br>akze...                  | Beschreibung                  | Lagerortc... | Urspr. Menge | Menge | Menge (Basis) | Einheiten |
|---------|---------------|----------------|-------------------------------------|-------------------------------|--------------|--------------|-------|---------------|-----------|
|         |               |                | <input type="checkbox"/>            |                               |              |              | 0     | 0             |           |
|         |               |                | <input type="checkbox"/>            | 90580 DGW                     |              |              | 0     | 0             |           |
| Artikel | AMBU321500... |                | <input checked="" type="checkbox"/> | Ambu AuraOnce Larynxmaske     | COE-HL       | 2            | 10    | 10            | 1         |
| Artikel | BEDF46337     |                | <input checked="" type="checkbox"/> | Comprinet Pro Strumpf         | COE-HL       | -10          | 1     | 10            | 10        |
| Artikel | BNDN303173    |                | <input checked="" type="checkbox"/> | Insulinspritze U-40           | COE-HL       | 480          | 6     | 720           | 120       |
| Artikel | BNDN303174    |                | <input checked="" type="checkbox"/> | Insulinspritze U-100 1 ml     | COE-HL       | 120          | 1     | 120           | 120       |
| Artikel | FRESF1339161  |                | <input checked="" type="checkbox"/> | NACL 0,9% Careflex Duo Beutel | COE-HL       | -4           | 1     | 4             | 4         |

## Bestellwerterhöhung

Geben Sie im Kopf der Bestellung (Bestellkopf) im Feld *Bestellwert erhöhen* den gewünschten Bestellwert an. Dieses Feld wird vorbelegt mit dem Inhalt „Mindestbestellwert“ aus dem Kreditorenstamm.  
Rufen Sie dann die Bestellwerterhöhung auf:

START AKTIONEN NAVIGATE

Freigeben Status zurücksetzen

Rechnungsrab. berechnen  
**Bestellwert erhöhen**  
Wiederkehrende Einkaufszeilen ab...

Freigeben Funktion

BE110913 · DocCh...

Allgemein

Kreditorenname: DocC...  
Kreditorenname2: und L...  
Kontakt:  
Reledatum: 19.06.

**Bestellwert erhöhen**  
Erhöht den Bestellwert auf den in dem Feld "Erhöhe Bestellert auf" eingegebenen Wert. "Erhöhe Bestellert auf" wird vorbelegt aus dem Feld "Mindestbestellwert" aus dem Kreditorenstamm. Dies erfolgt durch Zufügen weiterer sinnvoller Artikel.

Navision / Business Central fügt Artikel, die demnächst benötigt werden, automatisch bis zur angegebenen Höhe der Bestellung hinzu.

\* Das „Durch.“ in der Feldbezeichnung zeigt in diesem Feld lediglich an, dass diese Einstellung zu dem optimierten Bestellvorschlag gehört. Es handelt sich hier nicht wirklich



um ein Feld, welches einen Durchschnitt ( $\emptyset$ ) repräsentiert.